

[30700]

Moderne Kunst

und

Zur Guten Stunde

sind die

bestausgestatteten
und
gewinnbringendsten
illustrierten Zeitschriften.

*

Heft I des neuen Jahrgangs von

Zur Guten Stunde

gelangt am 20. August zur Ausgabe.

Heft I von

Moderne Kunst

erscheint am 27. August.

Trotz der vielfach verbesserten Aus-
stattung lassen wir bei unseren Zeitschriften
auch für den neuen Jahrgang

keine Erhöhung der Netto-Preise

eintreten; die Bezugsbedingungen
bleiben nach wie vor dieselben.

*

Sammelmaterial

bitten wir umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Verlag von

Moderne Kunst u. Zur Guten Stunde
in Berlin.

Verlag von
Friedrich Luchhardt
in Berlin S.W.

[31390]

Militärische
Novität ersten Ranges.

*

*

Mitte September erscheint:

24 Stunden

Moltke'scher Strategie

entwickelt und erläutert
an den Schlachten

von

Gravelotte und St. Privat.

Erste

eingehende Darstellung der Kämpfe der
ersten Armee an der Manceschlucht

von

Fritz Hoening,

Hauptmann a. D.

Mit Karten und Plänen.

Preis ca. 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{J} ord.; in Rechnung
mit 25%, gegen bar mit 30% Rabatt
und 13/12.

Keine à cond.-Bestellungen
können nicht berücksichtigt werden!

Die taktischen Ereignisse bei St. Privat werden nur gestreift, die Schlacht von Gravelotte, welche bisher noch als ein vollständig jungfräulicher Boden betrachtet werden kann, ist dagegen in taktischer Hinsicht bis in alle Einzelheiten, auf Grund jahrelanger Studien an Ort und Stelle, sowie aller erreichbaren Quellen geschildert und kritisch beleuchtet. Das, was sich hier zugetragen hat, gehört wohl zu den spannendsten Ereignissen des großen Krieges und dürfte die wichtigsten Lehren für ein im großen Stile geplantes Angriffsverfahren enthalten. Die Zahl der Legenden, die sich über diese Schlacht gebildet haben, wird so ziemlich beseitigt, der General von Steinmetz gegen die gegen ihn erhobenen ungerechten Vorwürfe in Schutz genommen, aber auch gezeigt, wie er an anderen Stellen vielfach und schwer gefehlt hat.

Da das Werk sich eingehend mit den höchsten handelnden Personen befaßt, so ist es im vollen Sinne des Wortes ein Geschichtswerk, welches über viele bisher nicht berührte Punkte Licht verbreitet, und daher unentbehrlich für jeden Geschichtsschreiber.

Besonderen Reiz hat es in diesem Augenblick. Stellt Moltke's Geschichte des Krieges von 1870/71 dar, wie sich die Dinge dem Auge des großen Hauptquartiers zeigten und von diesem beurteilt wurden, so lehrt der hier unter die kritische Sonde genommene kurze Zeitraum von 24 Stunden, wie schwierig es ist, den gewünschten Einklang in die Bewegung und Ziele von Armeen zu bringen, welche vom großen Hauptquartier ihre Anweisungen erhielten, besonders wenn die Oberkommandos der Armeen sich ihrer Rolle entweder garnicht oder nicht genügend gewachsen zeigten.

Ich bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., 15. August 1891.

Friedrich Luchhardt.

[31580] Demnächst erscheint:

Die Schule Frankreichs

in ihrer

historischen Entwicklung

besonders seit dem

deutsch - französ. Kriege 1870—71

nebst einer Uebersetzung des neuesten
französischen Primärschulgesetzes

von

Dr. phil Bernh. Heinzig,

Oberlehrer

am Königl. Realgymnasium zu Annaberg i. E.

8^o. 6 Bogen. Preis ca. 1 \mathcal{M} 50 ord.

Wir bitten zu verlangen.

Frankfurt a. M. — Leipzig, August 1891.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung

(E. v. Mayer)

= Verlag. =

Vorläufige Anzeige!

[31587]

Ich übernahm den Hauptvertrieb des:

Album général

de

l'ameublement parisien.

1 vol. Fol. mit 460 Tafeln,

enthaltend ca. 10 000 Abbildungen
verschiedenster Art.

Preis des Werkes geb. 150 fr. = 120 \mathcal{M} .

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen
bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, also zu 90 resp. 80 \mathcal{M}
netto, und behalte mir weitere Mitteilungen vor.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 13. August 1891.

F. A. Brockhaus' Sortiment.